

# DER MONAT

EVANGELISCH IN UND UM INGOLSTADT



APRIL / MAI 2023

**THEMA:**  
**NACHHALTIG LEBEN!**

Seiten 3 und 4

**PASSION**  
**UND OSTERN**

Seiten 5 bis 7

**MUSIK UND**  
**KONZERTE**

Seite 13

**AXEL CONRAD**  
**VERLÄSST ST. MARKUS**

Seite 15

### LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,



Dekanin Gabriele Schwarz

**DAS WORT** „Nachhaltigkeit“ begegnet uns auf allen Kanälen – beim Einkaufen, Bauen, im Tourismus und in den Nachrichtensendungen sowieso. Je nachdem, von wem der Begriff verwendet wird, sollen uns unterschiedliche Botschaften damit vermittelt werden. Wir sollen Energie sparen, Müll vermeiden, langlebige Produkte kaufen und und und ... Ja, Nachhaltigkeit hat etwas mit Umweltschutz zu tun, aber eben nicht nur. Sie bezeichnet auch einen Lebensstil, der das Gegenteil ist von „Ex und Hopp“, einen Lebensstil, der erst einmal nachdenkt, ob unser Verhalten sinnvoll ist und welche Konsequenzen daraus erwachsen.

In unserer Ausgabe informieren wir Sie über Projekte, die sich in unserer Stadt der Nachhaltigkeit verschrieben haben. Ihnen gemeinsam ist, dass sie vermeiden wollen, dass Dinge, die noch brauchbar sind, einfach weggeworfen werden. Diese Form von Nachhaltigkeit kostet kein Geld, man muss nicht die Wohnung umbauen oder teure Geräte kaufen – Sie müssen nur die Dinge zusammensuchen, die Sie nicht mehr brauchen und zu den Sammelstellen der Nachhaltigkeit bringen:

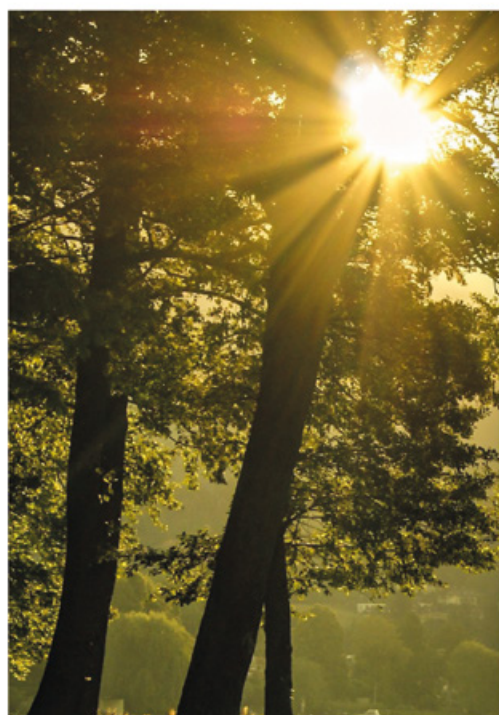
**Bücher** zu den Bücherschränken bei der Matthäuskirche in der Schrankenstraße, oder auch neben der Thomaskirche in Friedrichshofen

**Kleidung und Haushaltswaren** zum Second Hand Laden „Kaufen und helfen“ der Evangelischen Jugendsozialarbeit Oberer Grasweg 18

oder zu den Tauschschränken bei der Lukaskirche und der Martinskirche in Spitalhof.

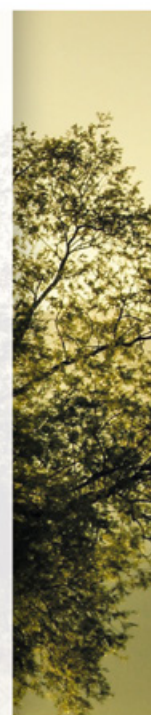
In einem Kinderlied heißt es: Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Schritte tun, können das Gesicht der Welt verändern. Fangen also auch wir damit an!

**Ihre Dekanin  
Gabriele Schwarz**



**H**err, ich werfe meine Freude wie Vögel an den Himmel.  
Die Nacht ist verflattert, und ich freue mich am Licht.  
Deine Sonne hat den Tau weggebrannt  
vom Gras und von unseren Herzen.  
Was da aus uns kommt, was da um uns ist  
an diesem Morgen, das ist Dank.  
Herr, ich bin fröhlich heute am Morgen.  
Die Vögel und Engel singen, und ich jubiliere auch.  
Das All und unsere Herzen sind offen für deine Gnade.  
Ich fühle meinen Körper und danke.  
Die Sonne brennt meine Haut, ich danke.  
Das Meer rollt gegen den Strand, ich danke.  
Die Gischt klatscht gegen unser Haus, ich danke.  
Herr, ich freue mich an der Schöpfung  
und daß du dahinter bist und daneben  
und davor und darüber und in uns.  
Ich freue mich, Herr,  
ich freue mich und freue mich.

Aus Westafrika



# NACHHALTIG LEBEN!

**DAS THEMA** Nachhaltigkeit ist in aller Munde – und das ist gut so! Spätestens seit der Verabschiedung der Agenda 2030 durch die Vereinten Nationen ist klar, dass ein Engagement für eine nachhaltigere Welt eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe darstellt – und zwar grenzüberschreitend.

## Flowmarkt



Beim Flowmarkt der Evangelischen Jugend Ingolstadt konnten kostenfrei Kleidung und Waren gebracht – und mitgenommen werden. Nach dem erfolgreichen ersten Versuch ist eine Wiederholung geplant.

Die in diesem Rahmen aufgestellten 17 Nachhaltigkeitsziele decken ein vielfältiges Spektrum unterschiedlicher Themen von Klimaschutz über Armutsbekämpfung bis zu Bildungsgerechtigkeit ab. „Wir können die erste Generation sein“, so bemerkt der frühere UN-Generalsekretär Ban-Ki-Moon im Rahmen der Agenda 2030 treffend, „der es gelingt, die Armut zu beseitigen, ebenso wie wir die letzte sein können, die die Chance hat, unseren Planeten zu retten!“ Aus dem Zitat wird schon eine wichtige Erkenntnis bezüglich Nachhaltigkeit deutlich, die nur allzu häufig bei diesem zentralen Menschheitsthema übersehen wird: Nachhaltigkeit ist eben nicht nur ein ökolo-

## Bücherschränke

An unterschiedlichen Standorten im Dekanat, beispielsweise vor der Matthäuskirche oder bei der Thomaskirche in Friedrichshofen, finden sich eine Vielzahl gut erhaltender Bücher, die kostenlos genommen werden können.



## Fairteiler



An insgesamt 6 Standorten in Ingolstadt (u.a. Fair-Teiler in der Chiceria by INTEGRA, Öffentliche Fairteilung Piusviertel, Stadtteiltreff Konradviertel, Stadtteiltreff St. Augustin, Uni-Fairteiler – Fairteiler mit Kühlschrank, Vronis Ratschhaus – Fairteiler mit Kühlschrank) können gut erhaltene Lebensmittel genommen werden.

gisches Thema, sondern weist als ganzheitliches Phänomen auch eine soziale Dimension auf. Es muss kein Widerspruch sein, die natürlichen Ressourcen zu schonen und gleichzeitig soziale Ziele zu verfolgen. Das wusste bereits im 17. Jahrhundert der berühmte Hans Carl von Carlowitz, der gemeinhin als Begründer des Nachhaltigkeitskonzepts gilt: „Man soll keine alte Kleider wegwerffen / bis man neue hat / also soll man den Vorrath an ausgewachsenen Holtz nicht eher abtreiben / bis man siehet / daß dagegen gnugsamer Wiederwachs vorhanden.“ Der kurfürstliche Oberjägermeister dachte in seinen Überlegungen über die eigene Generation hinaus; ein Aspekt, den man heute vielfach schmerzlich vermisst: in einer zunehmend vernetzten Shareholder-orientierten Wirtschaft genauso wie im privaten Konsum: Kurzfristige Spekulationen mit Lebensmitteln sind genauso wenig nachhaltig wie das Bedürfnis, jedes Jahr ein noch hipperes Smartphone zu besitzen. Hand aufs Herz: Wissen wir das nicht schon –

# NACHHALTIG LEBEN!

zumindest fast – alle? Wahrscheinlich ja, denn in unserer heutigen Wissensgesellschaft haben wir kein Erkenntnisproblem, sondern vielmehr ein Umsetzungsproblem. Dabei muss Nachhaltigkeit nicht ausschließlich Verzicht bedeuten, sondern kann auch für Innovation und Fortschritt stehen. Es gibt genügend Beispiele, die zeigen, wie pfiffige Zeitgenossen mit kleinen Schritten und unkonventionellen Ideen unseren Planeten Tag für Tag lebens- und liebenswerter machen: vom recycelten Elektroschrott über das klimaneutrale Mehr-Generationen-Haus bis hin zum internationalen Forscherteam, das für mehr Bildungsgerechtigkeit eintritt. Vieles von dem, was Nachhaltigkeit heute bedeutet, findet sich übrigens auch schon in der Bibel: Um guten Umgang mit der Schöpfung über die Forderung der Propheten nach Gerechtigkeit bis zum Bild vom Leib und den vielen Gliedern des Apostel Paulus im 1. Korintherbrief.

Prof. Dr. Nicolai Scherle und Pfarrerin Sonja Scherle-Schobel

Second Hand Laden  
**„Kaufen und helfen“**  
der Evangelischen Jugendsozialarbeit



**Oberer Grasweg 18**  
Hier kann man günstige, originelle und nachhaltige gebrauchte Waren kaufen und auch gut Erhaltenes abgeben. Wer mithelfen möchte ist herzlich willkommen.



## Kreislaufschränke

Die eigens aufgestellten Holzhäuschen sind ein Ort, der die Möglichkeit bietet, auf einfache Weise Dinge zu verschenken oder zu tauschen: man nimmt etwas heraus oder legt etwas hinein.

### Hugo-Wolf-Straße 20

Caritas Werkstatt – Offen: von 7-19 Uhr

### Christoph-von-Schmid-Straße 14

Pfarrei St. Lukas – Offen: 24/7

### Am Viktualienmarkt 1

Bude am Ingolstädter Viktualienmarkt

Offen: von 8.30 - 20 Uhr

### Hans-Denck-Straße 20

Parkplatz gegenüber der Martinskirche

Offen: 24/7





**GOTTESDIENST ZUM GRÜNDONNERSTAG  
MIT TISCHABENDMAHL**

**ST. JOHANNES.** Gemeinsam Essen und so ein besonderes Abendmahl erleben: Das ist um 19 Uhr in der Johanneskirche Ingolstadt und der Dreieinigkeitskirche Baar-Ebenhausen/ Werk möglich. Kommen Sie ins Gespräch und feiern Sie Gottesdienst in schöner Atmosphäre.

**DAS LETZTE MAHL**

**ST. MARKUS.** Die Kirchengemeinde St. Markus lädt am Gründonnerstag zu einem Abend im Kerzenschein ein. Die Texte des Abends begleiten Jesus und die Seinen, reden davon, wie Jesus das letzte Mahl mit seinen Freunden gefeiert hat und erinnern im Heiligen Abendmahl an die unfassbare Liebe Gottes. Am Ende des Gottesdienstes besteht die Möglichkeit sich segnen und salben zu lassen. Herzliche Einladung, der Gottesdienst beginnt um 19 Uhr.

**MIT KINDERN AUF DEM WEG ZU OSTERN**

Die Ostergeschichte: Jesu Weg vom Einzug in Jerusalem, die Verurteilung und Kreuzigung und dann natürlich die Auferstehung an Ostern. Diese faszinierende Geschichte wurde im Rahmen des „Projektes Kirchraum“ nacherzählt und von Benjamin 'buchs' Werner illustriert. Das Video wurde sowohl in deutscher als auch in ukrainischer Sprache veröffentlicht und findet sich neben vielen anderen kreativen Angeboten unter [www.kirchraum-ingolstadt.de](http://www.kirchraum-ingolstadt.de) auch auf dem Youtube-Kanal der Evangelischen Kirchen im Dekanat Ingolstadt (<https://www.youtube.com/KirchraumIngolstadt>)



**JETZT ist die ZEIT** Mik 1,15

*Hoffen. Machen.*

**Deutscher Evangelischer Kirchentag  
Nürnberg 7.-11. Juni 2023**

[kirchentag.de](http://kirchentag.de)

Besuchen Sie uns am Infostand zum **Deutschen Evangelischen Kirchentag** vor dem Stadttheater Ingolstadt am 29.04.2023 von 17 -19 Uhr.

## DAS LICHT KOMMT

### KARWOCHE

Die am **Palmsontag** beginnende Karwoche vor Ostern zählt zu den wichtigsten Wochen des Kirchenjahres. Der Palmsontag erinnert an den Einzug Jesu auf einem Esel in Jerusalem.

Am **Gründonnerstag** gibt es in vielen Kirchengemeinden eigene Traditionen, die teils seit vielen Jahren bestehen: Menschen kommen zusammen, um Gottesdienst in der Kirche an Tischen zu feiern, anderer Orts wird das Abendmahl mit vegetarischen Speisen wie Fladenbrot und Oliven begangen. Es findet sich Zeit zur Besinnung und zum Gespräch. Dabei steht das Abendmahl im Mittelpunkt. Das Wort Gründonnerstag kommt vom altdeutschen Wort „greinen“ und nimmt bereits die weiteren Geschehnisse in den Blick: Jesu wurde nach dem Abendmahl in dieser Nacht verraten und verhaftet.

Im Gedenken an das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern laden die Kirchengemeinden St. Johannes (19 Uhr), Brunnenreuth (Dreieinigkeitskirche Ebenhausen 19 Uhr) und St. Paulus (Pauluskirche 17:30 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Kösching 19 Uhr) zu einem besonderen Feierabendmahl an Tischen ein.

### KARFREITAG

An Karfreitag finden in allen Kirchengemeinden Gottesdienste statt. Der Sterbestunde Jesu wird in Andachten in der Martinskirche Spitalhof, in der Matthäuskirche (je 15 Uhr) und in der Johanneskirche Ingolstadt (14:30 Uhr) gedacht.

Auch online wird ein Gottesdienst zum Karfreitag vom evangelischen Friedhof in Spitalhof mit Pfarrer Peter Plack unter [www.kirchraum-ingolstadt.de](http://www.kirchraum-ingolstadt.de) veröffentlicht

Wenn sich im Gottesdienst in der **Osternacht** das Licht in der dunklen Kirche ausbreitet, steigt die Hoffnung, dass das Leben stärker ist als der Tod und Hoffnung entsteht. In der Matthäuskirche findet dieser Gottesdienst bereits am Samstagabend um 22 Uhr statt. Für alle Frühaufsteher gibt es in St. Markus und in der Martinskirche Spitalhof um 5 Uhr, in der Thomaskirche Friedrichshofen um 5:30 Uhr und in den Kirchen St. Paulus und St. Johannes um 6 Uhr Gelegenheit, den Ostersonntag mit diesem besonderen Gottesdienst zu beginnen.

Auf den Friedhöfen finden Auferstehungsfeiern statt, die Hoffnung machen sollen: Am Süd- und Westfriedhof je um 8 Uhr.

Das **Osterfest** erinnert an die Mitte des christlichen Glaubens: die Auferstehung Jesu Christi von den Toten nach seinem Leiden und Sterben am Kreuz. Das Osterfest ist daher ein Symbol für den Sieg des Lebens über den Tod.

Am **Ostermontag** finden einige Gottesdienste für Familien und teils auch unter freiem Himmel statt. Auch mit einem gemeinsam Osterspaziergang kann so gefeiert werden: Vor der Kirche St. Paulus ist der Start um 11 Uhr. Der Weg ist auch für kleinere Kinder und Kinderwägen geeignet.

Um 11:30 Uhr startet am Friedhof in Wettstetten der Gottesdienst in BeWEGung. Bei einem Spaziergang am Rande Wettstettens ist man ca. eine Stunde gemeinsam unterwegs. Bitte dem Wetter angemessen anziehen. Bei Regen findet der Gottesdienst nicht statt.

Die Gottesdienste in unseren Kirchengemeinden nehmen diesen Ablauf auf und geben Gelegenheit, den Weg auch persönlich mitzugehen und in der Gemeinschaft mit vielen anderen Ostern ganz bewusst zu erleben: Alle Gottesdienste finden sich detailliert im Gottesdienstplan.



### OSTERNACHT AM 8. APRIL 22 UHR

**ST. MATTHÄUS.** Alte Kirchenlieder, neue religiöse Songs etwa aus der Kommunität Taizé in Frankreich, aber auch moderne Songs wie Tom Walkers „Leave a light on“ erinnern daran, dass es einen Weg aus der Dunkelheit ins Licht gibt. Im gemeinsamen Singen und Beten und durch das Hören auf österliche Texte und Tom Walkers Lied vollziehen die Besucherinnen und Besucher der Osternacht in St. Matthäus den Weg vom Dunkeln des Karfreitags zum hellen Licht des Ostermorgens nach. Jede und jeder erhält eine eigene kleine Osterkerze. Denn auch wir können ein Licht anzünden, um anderen den Weg aus der Dunkelheit zu beleuchten. Die Osternacht beginnt am Samstag, den 8. April um 22 Uhr. Im Anschluss gibt es einen kleinen Imbiss im Gemeindehaus.

## OSTERN

### BIBLIOLOG AN OSTERN

**ST. PAULUS.** Die feierlichen Gottesdienste am Ostersonntag mit Abendmahl bieten diesmal eine besondere Überraschung: Es wird, angeleitet von Pfarrerin Anja Raidel, einen Bibliolog geben. Dabei werden die Texte aus der Bibel lebendig. Es darf sich gern beteiligt werden, ob mit Worten oder Gedanken.

Am Ostersonntag, 09.04, 9.30 Uhr in St. Paulus, 11 Uhr Dietrich-Bonhoeffer Kirche.

### ALTE TRADITION GANZ NEU – BRUNNENREUTHER OSTERNACHTWACHE

**BRUNNENREUTH.** In der Nacht von Karsamstag auf Ostersonntag findet in Brunnenreuth wieder die Osternachtwache für Jugendliche ab der Konfirmation und Junggebliebene statt. Sie hat Tradition. Wir starten um 19 Uhr mit einem leckeren Abendessen und bleiben dann gemeinsam wach, bis es Zeit ist das Osterfeuer zu entzünden und den Osternachtgottesdienst zu feiern. Im Anschluss an diesen gibt es noch ein gemeinsames Osterfrühstück mit den Gemeindegliedern, die den Gottesdienst besucht haben. Und es ist für Jeden und Jede was dabei! Von Basteln, über lustige Spiele und kurze Andachten und Momente der Besinnung. Gestaltet wird die Osternacht von dem neuesten Mitglied des Brunnenreuther Hauptamtlichenteams Pfarrerin Jutta Jarasch und der Ehrenamtlichen Laura Rafoth. Mit Pfarrerin Jarasch kommen neue Einflüsse und Vorstellungen dazu. Eine alte Tradition bekommt somit frischen Wind. Uns ist jeder herzlich willkommen! Anmeldung bis Karfreitag über WhatsApp bei Laura Rafoth (017657638732), über Instagram (jugend\_brunnenreuth) oder per Mail (jugend@brunnenreuth.de)! Komm dazu und lass dich mitreißen, das Wunder von Ostern neu zu erleben!

## TERMINE / HIMMELFAHRT

### MATTHÄUS UM ELF IM APRIL

**ST. MATTHÄUS.** Die Peanuts sind eine erfolgreiche Comicserie über amerikanische Vorstadtkinder. Doch sie sind nicht einfach nur Geschichten von Kindern oder für Kinder. Ihre Erlebnisse handeln von den Widersprüchlichkeiten menschlichen Lebens. Der unglückliche Charlie Brown und der philosophische Hund Snoopy halten einige Lebensweisheiten parat, denen Matthäus um Elf am 23. April um 11 Uhr nachgeht. Die Musik dazu kommt von Annette Ledl, Akkordeon und Christian Ledl, Orgel.

### BIBLIOLOG-GOTTESDIENST

**ST. MATTHÄUS.** Ostern, das bedeutet aufstehen zu neuem Leben, sich ganz neu auf den Weg machen. Machen auch Sie sich auf den Weg mit den Emmaus-Jüngern und lassen Sie sich beWEGen von ihren Erfahrungen. Wie das geht? Das können Sie im Gottesdienst am Sonntag, den 16. April um 11 Uhr in der Matthäuskirche mit Anne Lindner-Mikus, Religionspädagogin und Pfarrerin Maren Michaelis erfahren. Wir wollen mit der Bibel in einen Dialog treten und mit einem „Bibliolog“ den biblischen Gestalten neues Leben einhauchen. Das kann jeder – ohne Vorkenntnisse. Jeder kann, keiner muss mitmachen. Sie sind eingeladen, Gottesdienst mal ganz anders zu feiern!

### HIMMELFAHRT IM PARK AM SCHWARZEN WEG

**ST. MARKUS.** Traditionell findet an Himmelfahrt der Gottesdienst in St. Markus ökumenisch statt. Im Park am Schwarzen Weg feiert die evangelische Kirchengemeinde St. Markus zusammen mit der römisch-katholischen Nachbargemeinde St. Anton und der Mennonitischen Gemeinde. Musikalisch wird der Gottesdienst vom Posaunenchor St. Markus unter der Leitung von Benedikt Schäfer gestaltet.

### WEISSWURSTFRÜHSTÜCK AN HIMMELFAHRT

**ST. MATTHÄUS.** An Himmelfahrt – Donnerstag, den 18. Mai – feiert sowohl die Kirchengemeinde St. Matthäus als auch die Kirchengemeinde Friedrichshofen um 10 Uhr Gottesdienst. Danach trifft man sich zum Weißwurst-Frühstück unter freiem Himmel. Bei Bier, Brezen, Käse und Weißwürsten genießen die Gäste – passend zum Feiertag – das Ambiente mit freiem Blick nach oben.

### MATTHÄUS UM ELF IM MAI

**ST. MATTHÄUS.** Die Mandoline ist das Instrument des Jahres 2023. Sie gehört in vielen Ländern fest zur Folklore-Musik, aber auch große Komponisten wie Mozart, Vivaldi und Beethoven haben für die Mandoline und ihr Tremolo komponiert. Matthäus um Elf am 21. Mai um

11 Uhr beschäftigt sich mit diesem Instrument, das für seine gefühlvolle Wirkung bekannt ist. Solist ist der langjährige Mandolinenspieler und bekannte Ingolstädter Hermann Regensburger.

### NEUER ABENDKURS FÜR BETROFFENE DES POST COVID SYNDROM

**BRUNNENREUTH.** Immer mehr Menschen sind von langanhaltenden Symptomen nach einer Coronaerkrankung oder einer Coronaimpfung betroffen: Erschöpfung, Atemnot, Konzentrations-, Wortfindungs- und Gedächtnisstörungen, Schlafstörungen... Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Brunnenreuth bietet deshalb ab Dienstag, den 18. April 2023 im Gymnastikraum des Kindergartens Spitalhof (Hans-Denck-Straße 22) einen Abendkurs an. Mittels Atemgymnastik, Mobilisation, Gedächtnistraining und Entspannung können so Betroffene unter Gleichgesinnten Unterstützung erhalten. Gymnastiklehrerin und Gesundheitskursexpertin Claudia Spaude leitet den Kurs, die Gebühr für 10 Abende beträgt 100 Euro, die Anmeldung ist im Pfarramt möglich (084507075).

# GOTTESDIENSTE

GD Gottesdienst

☞ mit Abendmahl

👨‍👩‍👧 Familiengottesdienst























































👧 gleichzeitig Kindergottesdienst

☕ Kirchenkaffee

	ST. MATTHÄUS		ST. MARKUS		ST. LUKAS		FRIEDRICHSHOFEN	
	MATTHÄUSKIRCHE		MARKUS-KIRCHE	GEMEINDEHAUS AM ANGER	LUKAS-KIRCHE	ST. MICHAEL GROSSMEHRING	THOMASKIRCHE	
APRIL 2023	SO 02.	9:30 ☞ Hanusch-Beuerle	11:00 MiniGD Hanusch-Beuerle	9:30 ☞ Jacubasch	11:00 ☞ Jacubasch	11:30 Dr. Linn	10:15 ☞ Dr. Linn	10:00 ☞ Köglmeier
	GRÜNDONNERSTAG DO 06.	19:30 ☞/Saft Hanusch-Beuerle		19:00 ☞/Wein Petermeier		19:00 ☞ Dr. Linn		19:00 Feier ☞ Scherle-Schobel
	KARFREITAG FR 07.	10:00 ☞ Michaelis	15:00 Hanusch-Beuerle	9:30 ☞/Wein mit Good News Jacubasch	11:00 ☞/Wein Jacubasch	10:15 ☞ Stark	9:00 ☞ Stark	10:00 ☞ Beichte Köglmeier
	OSTERSONNTAG SO 09.	Samstag, 08.04.: 22:00 ☞ Michaelis	8:00 Auferstehungsfeier Westfriedhof T. Schwarz 10:00 ☞☞/Saft T. Schwarz	5:30 ☞ A. Conrad 8:00 Auferstehungs GD „Südfriedhof“, A. Conrad 9:30 ☞/Wein mit Posaunenchor, Jacubasch	11:00 ☞/Wein Jacubasch	10:15 ☞ Dr. Linn	9:00 ☞ Dr. Linn	5:30 ☞☞ Scherle-Schobel 10:00 ☞ Posaunenchor Köglmeier
	OSTERMONTAG MO 10.	10:00 ☞ Hanusch-Beuerle		10:00 ☞, „Park am Schwarzen Weg“ A. Conrad		10:15 Stark		10:00 OstereierGD Scherle-Schobel
	SO 16.	9:30 Michaelis	11:00 ☞ BibliologGD Michaelis	9:30 ☞/Saft Petermeier	11:00 Petermeier	10:15 Stark	9:00 Stark	10:00 Scherle-Schobel
	SO 23.	9:30 ☕ G. Schwarz	11:00 Matthäus um Elf G. Schwarz	15:00 GD zur Verabschiedung von Pfr. Axel Conrad mit Posaunenchor und Good News, Dekanin Schwarz, Jacubasch		10:15 ☞ Dr. Linn		10:00 EAG Stangler und Team
	SO 30.	9:30 ☕ Hanusch-Beuerle	11:00 VorstellungsgD Konfirmanden, Briante	9:30 Jacubasch	11:00 Jacubasch	10:15 ☞ Stark		10:00 Posaunenchor Scherle-Schobel
MAI 2023	SO 07.	10:00 ☞☞ Briante/Sebald		10:00 ☞ I ☞ mit Posaunenchor Jacubasch		11:30 Dr. Linn	10:15 ☞ Dr. Linn	10:00 „Thomas für Familien“ Kirchenband, Scherle-Schobel und Team
	SO 14.	9:30 ☕ Michaelis 11:00 Michaelis	15:00 MuttertagsGD G. Schwarz	10:00 ☞ II ☞ mit Good News Jacubasch		10:15 Pfr. Stark		10:00 Köglmeier
	HIMMELFAHRT DO 18.	10:00 anschl. Weißwurstfrühstück Hanusch-Beuerle		10:00 Ök. GD im „Park am Schwarzen Weg“ mit Posaunenchor Jacubasch		10:15 BeichtGD für die Konfis Stark und Dr. Linn		10:00 ☞ GD im Grünen Scherle-Schobel
	SO 21.	9:30 ☕ T. Schwarz	11:00 Matthäus um Elf T. Schwarz	9:30 ☞ Jacubasch	11:00 Jacubasch	10:15 ☞ Stark	10:15 ☞ Dr. Linn	10:00 ☞ I ☞ 13:00 ☞ II ☞ Scherle-Schobel
	PFINGSTSONNTAG SO 28.	10:00 ☞/Saft Hanusch-Beuerle		9:30 ☞/Wein Potengowski	11:00 ☞/Wein Potengowski	10:15 ☞ Stark	9:00 ☞ Stark	10:00 ☞ Posaunenchor Klinikseelsorge
	PFINGSTMONTAG MO 29.	10:00 Michaelis				10:15 Dr. Linn		
SONDERGOTTESDIENSTE	<b>BEICHTGOTTESDIENSTE</b>				<b>KONFIRMATION AM SAMSTAG</b>			
	SA 06.05. 16:00 Markuskirche, Beichtgottesdienst(Konfi8) SA 13.05. 16:00 Markuskirche, Beichtgottesdienst(Konfi8) SA 13.05. 18:00 BeichtGD zur Konfirmation, St. Johannes SA 20.05. 18:00 BeichtGD zur Konfirmation, St. Johannes SA 20.05. 18:00 Friedrichshofen, VorabendGD zur Konfirmation mit Beichte ☞ Scherle-Schobel				SA 13.05. 9:30 Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Kösching ☞ I, Dr. Heinrich SA 13.05. 11:30 Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Kösching ☞ II, Dr. Heinrich SA 20.05. 10:15 St. Lukas ☞, Stark SA 20.05. 10:30 St. Paulus ☞ I, Raidel			
<b>WWW.KIRCHRAUM-INGOLSTADT.DE</b>				<b>BESONDERE GOTTESDIENSTE</b>				
Gottesdienste, Andachten und Reportagen aus der Region finden Sie immer aktuell auf unserem Onlineportal.				DO 27.04. 16:30 Ök. Kinderkirche Wettstetten, Kath. Pfarrheim Wettstetten DO 25.05. 16:30 Ök. Kinderkirche Wettstetten, Jakobuskirche, Wettstetten				

**BITTE BEACHTEN SIE:** Weitere Informationen aus den Ingolstädter Kirchengemeinden finden Sie auf den entsprechenden Homepages der Gemeinden:



ST. JOHANNES		ST. PAULUS		BRUNNENREUTH				
JOHANNES-KIRCHE	JAKOBUSKIRCHE WETTSTETTEN	PAULUS-KIRCHE	DIETRICH-BONHOEFFER-KIRCHE KÖSCHING	MARTINSKIRCHE INGOLSTADT-SPITALHOF	DREIENIGKEITS-KIRCHE BAAR-EBENHAUSEN			
10:00  Briante	11:30  Briante	9:30 Dr. Heinrich	11:00 Dr. Heinrich	9:30 Jarasch	11:00  Jarasch	SO 02.	APRIL 2023	
19:00 Tisch  Briante		17:30 Tisch  Dr. Heinrich	19:00 Tisch  Dr. Heinrich		19:00  Beichte Plack	GRÜNDONNERSTAG DO 06.		
14:30  Sebald		9:30  Bukovics	11:00  Bukovics	9:30  K. Kuhn 15:00 Andacht zur Sterbestunde, K. Kuhn		KARFREITAG FR 07.		
6:00  Briante 10:00    GD für Groß und Klein Sebald	15:00   MiniGD für 0-6 Jährige mit Ostereiersuche Sebald	6:00   Dr. Heinrich & Team 9:30  Raidel	11:00  Raidel	5:00   Beginn auf dem Friedhof, Plack 9:30    K. Kuhn	11:00   K. Kuhn	OSTERSONNTAG SO 09.		
	11:30  Ök. GD in Bewegung, Treffpunkt Friedhofsparkplatz Wettstetten Briante	11:00 Osterspaziergang für Familien und Erwachsene Raidel & Team		9:30 A. Kuhn		OSTERMONTAG MO 10.		
10:00 Briante	11:30  Briante	9:30 Raidel	11:00 Raidel	9:30 Herbig 11:00 MiniGD Kuhn/TEAM		SO 16.		
10:00 Sebald	18:00 musikalischer AbendGD Team Beuschel	9:30 Dr. Heinrich	11:00 MiniGD Binder & Team	10:00  Kindergarten-TEAM	11:00 A. Kuhn	SO 23.		
10:00 Sebald	11:30 Sebald	9:30 Dr. Heinrich	11:00 Dr. Heinrich	9:30  Plack	11:00 Plack	SO 30.		
10:00  Dr. Habermann	11:30  Dr. Habermann	9:30  Bukovics	11:00  Bukovics	9:30   A. Kuhn	11:00  A. Kuhn	SO 07.		MAI 2023
10:00  Briante + Sebald		9:30 Raidel		9:30 A. Kuhn 11:00 MiniGD Kuhn/TEAM	11:00 A. Kuhn	SO 14.		
10:00  Briante	11:00   GD für Groß und Klein im Grünen, Schulgelände in Stammham mit Posaunenchor, Sebald		11:00  GD im Grünen – Steinbruch Dr. Heinrich		11:00 Konfirmandenvorstellung K. Kuhn/Plack	HIMMELFAHRT DO 18.		
10:00  Briante + Sebald			11:00 Dr. Heinrich	9:30  Plack	11:00 Plack	SO 21.		
9:30  Sebald	11:00   Sebald	9:30  Dr. Heinrich	11:00  Dr. Heinrich	9:30  FestGD Plack	11:00  FestGD Plack	PFINGSTSONNTAG SO 28.		
9:30 Sebald			11:00 Dr. Heinrich	10:00  Jubelkonfirmation K. Kuhn		PFINGSTMONTAG MO 29.		
<b>GOTTESDIENSTE IN DEN SENIORENHEIMEN</b> Die Gottesdienste in den Altenheimen finden nur nach Absprache statt. Informationen dazu direkt bei den Altenheimen.  TAGESPFLEGE WETTSTETTEN DO 11.05. um 10:30 Andacht, Briante				<b>GEDANKEN ZUM TAG AUF RADIO IN</b> Radio IN (Frequenz 95,4) am Morgen vor den Nachrichten: MO bis FR um 5:59 / SA 7:29 / SO 8:59 und immer online unter <a href="http://www.kirchraum-ingolstadt.de">www.kirchraum-ingolstadt.de</a>  <b>TV INGOLSTADT</b> immer freitags ab ca. 18:25 stündlich			SONDERGOTTESDIENSTE	

# ADRESSEN

## DEKANAT

### Evang.-Luth. Dekanat Ingolstadt

Schrannenstr. 7 • 85049 Ingolstadt  
Telefon: 0841/9337-12 • Fax: 0841/9337-37  
E-Mail: dekanat.ingolstadt@elkb.de  
Dekanin Gabriele und Dekan Thomas Schwarz:  
0841/9337-12

## KIRCHENGEMEINDEN

### St. Matthäus

Schrannenstr. 7 • 85049 Ingolstadt  
Telefon: 0841/9337-13 • Fax: 0841/9337-23  
E-Mail: pfarramt.stmatthaeus.in@elkb.de  
Dekanin Gabriele und Dekan Thomas Schwarz:  
0841/9337-12  
Pfarrerin Maren Michaelis: 0841/99393219  
Pfarrerin Dörte Hanusch-Beuerle: 0176/31318064

### St. Markus

Münchener Str. 36a • 85051 Ingolstadt  
Telefon: 0841/940907 • Fax: 0841/9319983  
Email: pfarramt.stmarkus.in@elkb.de  
Pfarrer Axel Conrad: 0841/9319985  
Pfarrer Andreas Jacobasch: 0176/30430952

### St. Lukas

Christoph-von-Schmid-Str. 12 • 85055 Ingolstadt  
Telefon: 0841/920512 • Fax: 0841/920616  
E-Mail: pfarramt.stlukas.in@elkb.de  
Pfarrer Gottfried Stark: 0841/920512  
Pfarrer Dr. Victor Linn: 08407/3358999

### St. Johannes

Ettinger Str. 47 • 85057 Ingolstadt  
Telefon: 0841/81398 • Fax: 0841/41415  
E-Mail: pfarramt.stjohannes.in@elkb.de  
Pfarrerin Eliana Briante: 0841/81398  
Pfarrerin Sarah Sebald

### St. Paulus

Theodor-Heuss-Str. 40 • 85055 Ingolstadt  
Telefon: 0841/58585 • Fax: 0841/26064  
E-Mail: pfarramt.stpaulus.in@elkb.de  
Pfarrerin Anja Raidel: 0841/58585  
Pfarrer Dr. Oliver Heinrich: 08456/967828  
Diakonin Maythe Binder: 01573/8104321

### Brunnenreuth

Hans-Kuhn-Str. 1 • 85051 Ingolstadt  
Telefon: 08450/7075 • Fax: 08450/1655  
E-Mail: pfarramt.brunnenreuth@elkb.de  
Pfarrerin Annette Kuhn und Pfarrer Klaus Kuhn  
Pfarrer Peter Plack: 08450/9295959  
Pfarrerin Jutta Jarasch: 0170/2305231

### Friedrichshofen

Buchenweg 4 • 85049 Ingolstadt  
Telefon: 0841/81799 • Fax: 0841/82138  
E-Mail: pfarramt.friedrichshofen@elkb.de  
Pfarrerin Sonja Scherle-Schobel: 0841/81799  
Pfarrer Stefan Köglmeier: 0841/99360044

## ARBEITSBEREICHE

### Evang.-Luth. Kirchengemeindeamt Ingolstadt

Schrannenstr. 7 • 85049 Ingolstadt  
Telefon: 0841/9337-0 • Fax: 0841/9337-27  
E-Mail: kga-in@elkb.de  
Geschäftsführung Melanie Ehrenstraßer:  
0841/9337-0

### Evang. Evangelisches Forum

Schrannenstr. 5 • 85051 Ingolstadt  
Telefon: 0841/9337-12 • Fax: 0841/9337-37  
E-Mail: dekanat.ingolstadt@elkb.de

### Evang. Jugend im Dekanatsbezirk

Schrannenstr. 5 • 85049 Ingolstadt  
Telefon: 0841/93119-48 • Fax: 0841/93119-50  
E-Mail: ej.ingolstadt@elkb.de

### Klinikseelsorge

Klinikum Ingolstadt, Telefon: 0841/880-1010  
evangelische.seelsorge@klinikum-ingolstadt.de  
Pfarrerin Anna-Katharina Stangler,  
Pfarrer Horst Schall

### Evang. Evangelische Jugendsozialarbeit Ingolstadt e.V.

Permoserstr. 69 • 85057 Ingolstadt  
Telefon: 0841/8856380 • Fax: 0841/88563819  
E-Mail: info@aussiedlerarbeit.de  
Pfarrerin Maren Michaelis: 0841/99393219

### Diakonisches Werk Ingolstadt

Schrannenstr. 5 • 85049 Ingolstadt  
Telefon: 0841/93309-0 • Fax: 0841/93309-25  
E-Mail: info@dw-in.de  
Geschäftsführender Vorstand  
Jürgen Simon Müller: 0841/93309-0

### Öffentlichkeitsarbeit

Schrannenstr. 5 • 85049 Ingolstadt  
Telefon: 0841/9337-67 • Fax: 0841/9337-69  
E-Mail: presse.dekanat-ingolstadt@elkb.de  
Diakon Sebastian Schäfer: 01573/9162730

### Kirchenmusik im Dekanatsbezirk

Schrannenstr. 7 • 85049 Ingolstadt  
Telefon: 0841/9337-20  
E-Mail: kirchenmusik.ingolstadt@elkb.de  
Kirchenmusikdirektor Oliver Scheffels:  
0841/9337-20

## TELEFONSEELSORGE

Die Telefonseelsorge ist ein Beratungs- und Seelsorgeangebot der evangelischen und katholischen Kirche.  
Telefon: 0800/1110111 und 0800/1110222

## EVANGELISCHE KINDERGÄRTEN

### Evang. Kindergarten St. Markus

Asamstr. 24 • 85053 Ingolstadt  
Telefon: 0841/65212 • Fax: 0841/9315635  
E-Mail: kita.stmarkus@elkb.de

### Evang. Kindergarten St. Lukas

Feldkirchener Str. 91 • 85055 Ingolstadt  
Telefon: 0841/920544  
E-Mail: kiga-st-lukas@gmx.de

### Evang. Kindergarten St. Johannes

Ettinger Str. 47a • 85057 Ingolstadt  
Telefon: 0841/86434  
E-Mail: kiga.stjohannes.in@elkb.de

### Evang. Kindergarten St. Paulus

Theodor-Heuss-Str. 40 • 85055 Ingolstadt  
Telefon: 0841/53409, www.kiga-st-paulus-in.de  
E-Mail: kiga.st-paulus.ingolstadt@elkb.de

### Evang. Kindergarten Spitalhof

Hans-Denck-Str. 22 • 85051 Ingolstadt  
Telefon: 08450/271 • Fax: 08450/928431  
E-Mail: kita.brunnenreuth@elkb.de

### Evang. Thomas-Kindertagesstätte mit Hort

Buchenweg 4 • 85049 Ingolstadt  
Telefon: 0841/9819467 • Fax: 0841/9819576  
E-Mail: Kita.thomas.friedrichshofen@elkb.de

### Kindergärten des Diakonischen Werks:

#### Anne-Frank-Integrationskindergarten

Isidor-Stürber-Str. 4 • 85051 Ingolstadt  
Telefon: 0841/8869515 • Fax: 0841/8869516  
E-Mail: anne-frank@dw-in.de

#### Sternenhaus Kinderkrippe / Kindergarten

Richard-Wagner-Str. 30 • 85049 Ingolstadt  
Telefon: 0841/9933546  
E-Mail: Sternenhaus@dw-in.de

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Ingolstadt, Dekan Thomas Schwarz, Schrankenstr. 7, 85049 Ingolstadt

**Redaktionsleitung:** Diakon Sebastian Schäfer

**Redaktion:** Dekanin G.Schwarz, Pfr.M.Michaelis, Pfrin.S.Scherle-Schobel, Pfr.A.Conrad, Pfrin.A.Raidel, Pfrin.E.Briante  
Schrannenstr. 5, 85049 Ingolstadt, Tel: 0841-933767, Email: Presse.dekanat-ingolstadt@elkb.de

**Layout und Satz:** Sandra Severin, Büro für Gestaltung

**Auflage:** 15.000 Stück, erscheint zweimonatlich, Kirchengemeinden stellen Lokalseiten her.

Seite 11: verantwortlich Diakonisches Werk Ingolstadt

**Druck:** KÖSSINGER AG, www.koessinger.de

**Redaktionsschluss:** Ausgabe Juni/Juli: 27. April 2023

## INFORMATIONEN-UND SERVICESTELLE (ISS) FÜR MENSCHEN MIT HÖRBEHINDERUNG SOZIALE BERATUNG FÜR SCHWERHÖRIGE PERSONEN BARRIERE FREI

**MIT VIELFÄLTIGEN** Angeboten besteht unsere Anlaufstelle für Menschen mit Hörbehinderung nun seit 10 Jahren. Hier beraten wir taube, schwerhörige, hörseh-behinderte und taubblinde Personen sowie deren Angehörige. Je nach Hörstatus der Ratsuchenden, kommunizieren wir in Lautsprache, Gebärdensprache oder Taktile Gebärdensprache.

So vielfältig unsere Kommunikationsformen sind, ist auch unser Aufgabenbereich. Wir arbeiten daran, Barrieren für Menschen mit Hörbehinderung zu beseitigen und deren Alltag zu erleichtern. Mit den Inklusionsbeauftragten in der Region gut vernetzt, setzen wir uns dafür ein, dass die Bedürfnisse von Menschen mit Hörbehinderung bei Ämtern, Behörden und in der Öffentlichkeit berücksichtigt werden.

Um Verständnis für die Situation mit Höreinschränkung zu entwickeln, beteiligen wir uns an verschiedenen Aktivitäten: Wir wirken z.B. bei einer „Perspektiv-Wechsel-Schulung“ der Stadt Ingolstadt mit, bieten an Schulen immer wieder Einheiten zum Thema „Hörbehinderung“ einschließlich Tipps zur besseren Kommunikation mit Betroffenen an.

Damit Bedarfe von Menschen mit Hörbehinderung berücksichtigt werden, tragen wir zur inhaltlichen Gestaltung des Stadtführers für Menschen mit Behinderung in Eichstätt bei und sind aktiv am „Runden Tisch Inklusion“ des Landreises Neuburg-Schrobenhausen beteiligt. Teilhabe am gesellschaftlichen Leben von Menschen mit Hörbehinderung in Ingolstadt und Umgebung voranzubringen ist eines unserer erklärten Ziele. Deshalb gestalten wir Angebote, die eine Barriere freie Teilnahme von Menschen mit Hörbehinderung ermöglichen, mit.

Jedes Jahr findet das „Inklusive Dinner in Weiß“ auf dem Ingolstädter Theatervorplatz unter unserer direkten Mitwirkung statt. Bei dieser öffentlichen Veranstaltung übersetzen Gebärdensprachdolmetscherinnen Eröffnungsreden in Gebärdensprache und unterstützen bei der Kommunikation zwischen hörenden und tauben Personen. Für schwerhörige Menschen steht jedes Jahr eine mobile Signalübertragungsanlage (FM-Anlage) zur Verfügung. Das Rahmenprogramm folgt dem zwei-Sinne-Prinzip, daher gibt es jedes Mal Darbietungen zum Sehen und zum Hören.

Inklusion kann selbstverständlich nur gelingen, wenn Barrieren abgebaut werden. Zu den Barrieren für Menschen mit Hörbehinderung zählen vor allem Einschränkungen bei der Kommunikation. Für schwerhörige Personen ist beispielsweise eine optimale Raumakustik wichtige Voraussetzung für störungsfreies Hörverstehen und eine Kommunikation ohne Einschränkungen.

Aus diesem Grund haben wir – gefördert von „Aktion Mensch“ – unser Innenstadtbüro in der Schrankenstraße an Bedürfnisse von schwerhörigen Personen angepasst. Ausgestattet mit nachhaltigen Akustikabsorbent, bietet es „optimale Hörsamkeit“.

Das heißt, Sprechen und Geräusche erzeugen in diesem Raum keinen Nachhall. Dies hilft dabei, Gesprochenes störungsfrei und richtig zu verstehen. Außerdem sorgt diese Ausstattung für eine angenehme Raumatmosphäre und entlastet bei Gesprächen insbesondere Personen mit Schwerhörigkeit, Hörgeräten und sog. Cochlea Implantaten.

Daher ist dies der optimale Raum, in dem wir Soziale Beratung für Menschen mit Höreinschränkung mit folgenden Schwerpunkten anbieten.

Dies beinhaltet unter anderem: Informationen über gesetzliche Ansprüche, finanzielle Hilfen, technische Hilfsmittel und Kostenübernahme von Hörgeräten, sowie die Unterstützung bei Anträgen und Formularen.

Kontakt aufnehmen und Beratungstermine vereinbaren können sie hier:

### Informations-und Servicestelle für Menschen mit Hörbehinderung

Permoserstraße 82, 85057 Ingolstadt und  
Schrankenstraße 5 85057 85049 Ingolstadt

Telefon: 08417 / 88 51 727

Handy: 0162 / 41 38 820

Telefax: 0841 / 88 55 40 03

Regine Schindler (Beratung) regine.schindler@dw-in.de

Birgit Fehn (Sachbearbeitung) iss-sekretariat@dw-in.de



Gefördert durch die  
**Aktion**  
MENSCH

**Diakonie**   
Ingolstadt

### PFINGSTEN

**ALS DER** „Geburtstag der Kirche“ wird es oft bezeichnet: Am Pfingstfest feiern wir die Kraft Gottes, die sich im biblischen Pfingstwunder zeigt. Menschen verstehen einander und können in fremden Sprachen miteinander kommunizieren, so steht es in der Apostelgeschichte (Apg 2.2). Trennendes wird überwunden und gemeinsam gefeiert. Gerade in der jetzigen Zeit eine große Hoffnung.

In allen Kirchengemeinden finden hierzu Gottesdienste statt, teilweise auch unter freiem Himmel: Diese finden Sie im Gottesdienstplan.

#### ABENDE VOLLER KRAFT

**ST. MARKUS.** Atempause ist eine Aktion für junge Erwachsene und auch für Erwachsene, die sich angesprochen fühlen. Mit dem Untertitel „Abende voller Kraft“ wird die Intention der Aktion sehr gut beschrieben, denn die Aktion soll die Teilnehmenden aus ihrem Alltag herausholen und Kraft zu tanken mithilfe von verschiedenen Themen und einem alltagsnahen Bezug zum Glauben. Es soll Positivität vermittelt werden, schöne Erinnerungen geschaffen werden, Ruhe und Entspannung vermittelt werden und ein Gemeinschaftsgefühl entstehen. Die Atempause findet in Zusammenarbeit mit der evangelischen Kirchengemeinde St. Markus statt, das nächste Mal am 14.04.2023 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Spitalhof.

#### ST. MATTHÄUS BARABEND

**ST. MATTHÄUS.** Leckere Cocktails trinken, dabei der live Klaviermusik lau-

schen und sich gut unterhalten – das alles können Sie beim ersten Barabend der Kirchengemeinde St. Matthäus am Freitag, den 5. Mai. Die Bar im 1. Stock des Gemeindehauses ist ab 20 Uhr geöffnet. Genießen Sie Drinks – mit und ohne Alkohol – mit und ohne Eis – und lassen Sie sich von der Barmusik durch Kirchenmusikdirektor Oliver Scheffels am neuen Flügel in den Bann nehmen. Die Pfarrerrinnen von St. Matthäus und das Dekansehepaar freuen sich auf einen fröhlichen Abend mit vielen Gästen. Der Eintritt beträgt 10 €.

#### THOMAS FÜR FAMILIEN: EIN TAUF(ERINNERUNGS)FEST

**FRIEDRICHSHOFEN.** Am Sonntag, 7. Mai, lädt die Kirchengemeinde Friedrichshofen zum ersten Mal zu „Thomas für Familien“ ein. Die kleinen und großen Besucher erwartet ein buntes Programm: Um 10 Uhr beginnt ein lebendiger Familiengottesdienst, bei dem wir Tauferin-

nerung feiern und die Taufkerzen der Kinder anzünden. Selbstverständlich ist es auch möglich, die Taufe eines Kindes oder eines Erwachsenen zu feiern. Im Anschluss gibt es ein Muffinbuffet, eine Candybar und Essen aus dem Foodtruck. Für Kinder und Erwachsene findet unter anderem eine Kirchenralley statt, der Spielplatz der Thomaskita ist geöffnet und es gibt eine Malwerkstatt. Wir freuen uns auf viele Gäste!

#### JUBELKONFIRMATION 2023 IN BRUNNENREUTH

**BRUNNENREUTH.** Am Pfingstmontag, 29. Mai 2023, feiert die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Brunnenreuth Jubelkonfirmation. Dazu eingeladen sind alle, die vor 50, 60, 65 oder gar 70 Jahren in der Kirchengemeinde (oder auch in einer anderen) konfirmiert wurden. Das betrifft die Jahre der Konfirmation 1972 und 1973, 1962 und 1963, 1957 und 1958 sowie 1952 und 1953. Der festliche Gottesdienst beginnt um 10 Uhr. Alle Jubilarinnen und Jubilare dürfen aufs Neue den Segen Gottes empfangen und sich am Tisch des Herrn stärken lassen. Bei einem gemeinsamen Mittagessen und Kaffeetrinken in der Sportgaststätte des TSV Zuchering besteht die Möglichkeit, Leben und Glauben in persönlichen Begegnungen zu teilen. In den nächsten Tagen werden hierzu persönliche Einladungen verschickt. Wenn Sie keine Einladung erhalten haben, aber dennoch gerne mitfeiern möchten, melden Sie sich bitte im Pfarramt unter 084507075.





**MUSIK UND WORT**

**ST. PAULUS.** Am 2.4.23 um 18 Uhr wird das Gitarrenensemble der Musikschule Gaimersheim wieder in der Pauluskirche im Rahmen von Musik und Wort zu Gast sein – diesmal natürlich ohne Maskenpflicht. An diesem Abend werden Gitarrenmusik und Texte rund um den Palmsonntag zu hören und zu genießen sein

**MUSIKALISCHE ABENDANDACHTEN**

**ST. JOHANNES.** Am 23. April feiern wir die erste musikalische Abendandacht in diesem Sommer. Sie findet um 18 Uhr in der Jakobuskirche oder bei schönem Wetter im Garten der Jakobuskirche statt. Herzliche Einladung, eine Stunde mit schöner Musik und Gedankenimpulsen zusammen zu verbringen.

**KONZERT FÜR TROMPETE UND ORGEL**

**ST. MATTHÄUS.** Am Vorabend des Muttertages – Samstag, 13.05.2023 19.30 Uhr – spielen der überregional bekannte Trompetenvirtuose Hans Jürgen Huber und Kirchenmusikdirektor Oliver Scheffels ein festliches Konzert in der beliebten Kombination der beiden „königlichen“ Instrumente. In der hervorragenden Akustik der Matthäuskirche erklingen Werke von Telemann, Händel, Fleury u.a. Der Eintritt ist frei.

GEORG FRIEDRICH HÄNDEL HWV 56

# MESSIAH

**ORATORIUM FÜR SOLI, CHOR UND ORCHESTER**

AGNES PREIS, SOPRAN  
VICTÓRIA REAL, ALT  
MARKUS ZEITLER, TENOR  
TOBIAS PFÜLB, BASS

KAMMERCHOR INGOLSTADT  
GEORGISCHES KAMMERORCHESTER INGOLSTADT

OLIVER SCHEFFELS, LEITUNG

**29.04.2023 19:30 Uhr**

FESTSAAL INGOLSTADT

15 €/25 € 13 € / 23 € (VVK)  
KARTEN SIND AUSSCHLIESSLICH IM LUDWIG STORE, IN DER TOURIST INFORMATION, IM WESTPARK CENTER UND UNTER WWW.TICKET-REGIONAL.DE ERHÄLTlich.



Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde  
Ingolstadt Schrankenstr. 7 85049 Ingolstadt | www.ingolstadt-evangelisch.de

### BRUNNENREUTH REIST DURCH DIE ZEIT – KINDERZELTLAGER 2023

**NACH DREI** Jahren Corona-Pause ist es wieder soweit! Die Kirchengemeinde Brunnenreuth fährt auf Zeltlager! In der ersten Pfingstferienwoche geht es gemeinsam auf den Zeltlagerplatz Langenbruck. Mit 30 Kids und einem 10-köpfigen Team aus ehrenamtlichen Jugendlichen machen wir gemeinsam eine Reise durch die Zeit. Unser verrückter Wissenschaftler baut in der Lagergeschichte eine Zeitmaschine und springt von Epoche zu Epoche. Und wie das bei solchen Unternehmungen gerne mal vorkommt, geht allerhand schief. Jetzt braucht der Wissenschaftler Hilfe um wieder nach Hause zu kommen. In einem spannenden Pro-



gramm aus Spiel, Spaß, Lagerfeuerstimmung und leckerem Essen erleben die Kinder bahnbrechende Erfindungen und bedeutende Persönlichkeiten der letzten Jahrhunderte und lernen nebenbei den Alltag auf einem Zeltlager und viele neue Freunde kennen. Du bist ein Kind zwischen 8 und 12 Jahren und hast Bock auf eine tolle Zeit auf dem Zeltplatz? Dann merk dir die Zeit vom 29.05.-02.06.23 vor und melde dich an. Den Link zum Anmeldeportal findest du bald auf der Internetseite der Kirchengemeinde Brunnenreuth. Bei dringenden Fragen gerne jederzeit eine Mail an [jugend@brunnenreuth.de](mailto:jugend@brunnenreuth.de). Wir freuen uns auf dich!

gramm aus Spiel, Spaß, Lagerfeuerstimmung und leckerem Essen erleben die Kinder bahnbrechende Erfindungen und bedeutende Persönlichkeiten der letzten Jahrhunderte und lernen nebenbei den Alltag auf einem Zeltlager und viele neue Freunde kennen. Du bist ein Kind zwischen 8 und 12 Jahren und hast Bock auf eine tolle Zeit auf dem Zeltplatz? Dann merk dir die Zeit vom 29.05.-02.06.23 vor und melde dich an. Den Link zum Anmeldeportal findest du bald auf der Internetseite der Kirchengemeinde Brunnenreuth. Bei dringenden Fragen gerne jederzeit eine Mail an [jugend@brunnenreuth.de](mailto:jugend@brunnenreuth.de). Wir freuen uns auf dich!

#### AUSFLÜGE FÜR KINDER

Nahezu für jeden Monat dieses Jahres wird ein Tagesausflug für Kinder im Grundschulalter angeboten: Immer begleitet von Haupt- und Ehrenamtlichen der Evangelischen Jugend. Im April können Kinder eintauchen in die Welt des Film und Fernsehens: am 15.04.2023 ist ein Ausflug in die Bavaria Filmstadt geplant (20,00 € inklusive Fahrt, Eintritt und Begleitung). Der Ausflug im Mai ist genau richtig für alle Entdecker\*innen: Im „Erfahrungsfeld der Sinne“ in Nürnberg am 20.05.2023 entdecken Kinder Experimente, Überraschendes und können jede Menge ausprobieren (10,00 € inklusive Fahrt, Eintritt und Begleitung). Die Anmeldung ist möglich unter [www.ej-in.de](http://www.ej-in.de), bei Fragen können Sie sich gerne an das Jugendbüro wenden ([ej.ingolstadt@elkb.de](mailto:ej.ingolstadt@elkb.de))

#### ÖKUMENISCHE KINDERKIRCHE UND KINDER-GOTTESDIENST IN DER JAKOBUSKIRCHE

Die ökumenische Kinderkirche findet einmal im Monat am Donnerstag um 16.30 Uhr statt (27.04. im katholischen Pfarrheim Wettstetten, 25.05. in der Jakobuskirche Wettstetten). Kinder und Eltern sind herzlich eingeladen zum Singen, Spielen und Geschichten Hören.

Der Kindergottesdienst in der Jakobuskirche findet einmal im Monat statt. Wir beginnen den Gottesdienst gemeinsam, dann gehen die Kinder mit dem Team ins obere Stockwerk, um dort zu singen und zu beten und eine Geschichte aus der Bibel zu hören. Anschließend wird gespielt und gebastelt. Der nächste Termin ist am 16. April um 11.30 Uhr.



#### KROATIENFREIZEIT IN DEN HERBSTFERIEN

Ein großes Haus mit Pool und angenehmes Wetter. Entspannung und Sightseeing. Für alle ab 14 Jahren, die in den Herbstferien nochmal ein wenig Urlaub in der Sonne verbringen wollen, bietet die Evangelische Jugend eine Freizeit an. Das große Haus mit Pool liegt in Istrien, nahe der Küste und beeindruckt-

der Städte wie Pula oder Rovinj. Geplant sind Ausflüge, Strandfeeling und einfach eine gute Zeit mit anderen. Einige wenige Plätze sind noch frei. Die Freizeit findet von 28.10.-04.11.2023 statt und kostet inklusive Fahrt, Unterkunft, Verpflegung und Betreuung durch ein erfahrenes Team 295 €. Anmeldung unter [www.ej-in.de](http://www.ej-in.de)

## PFARRER AXEL CONRAD VERLÄSST ST. MARKUS



**Ingolstadt.** Nach nunmehr 12 Jahren Dienst für die Kirchengemeinde St. Markus-Ingolstadt wünschte sich Axel Conrad eine neue berufliche Herausforderung. Diese hat er nun in der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) gefunden. Dort wird er ab 01.05.2023 als „Transformationsunterstützer“ arbeiten und für die Regionalisierung dort Kirchengemeinden begleiten. Eine Aufgabe,

für die er bestens gerüstet ist: Denn Conrad kann bereits auf mehr als 10 Jahre Erfahrung als Gemeindeberater in Bayern zurückblicken. Eine Aufgabe, die er als Nebentätigkeit mit großer Freude getan hat.

„Die Leitung der Gemeinde auf Augenhöhe, d.h. Ehrenamtliche und Gremienmitglieder in deren Kompetenz ernst nehmen und gemeinsam an Themen arbeiten, das ist mir sehr wichtig“. Diese Grundhaltung gilt für Axel Conrad auch im Umgang mit Teams. Klare Strukturen und Transparenz:

Die Arbeit mit Jugendlichen und die Konfirmandenarbeit bildeten einen weiteren Arbeitsschwerpunkt: Der Konfissommer – eine große Sommerfreizeit mit inhaltlicher Arbeit – als

Hauptort der Konfirmandenarbeit ist ein nicht alltägliches Konzept. Es wurde seinerzeit durch Conrad in die Gemeinde eingebracht und seitdem kontinuierlich verbessert. In vielen unterschiedlichen Workshops erleben die Konfirmandinnen und Konfirmanden Kirche in einem anderen Kontext und werden von einem großen Team begleitet.

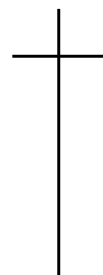
Auch die Ökumene war Axel Conrad ein großes Anliegen: Die gute Zusammenarbeit mit anderen Religionen und christlichen Konfessionen wurde an vielen Stellen sichtbar, bei großen Freiluftgottesdiensten im Park, aber auch bei kleineren Veranstaltungsreihen mit Vertreterinnen und Vertretern anderer Religionen. „Hier hätte ich mir etwas mehr Interesse gewünscht, denn die Begegnungen und Gespräche waren sehr interessant und haben viele Vorurteile abgebaut.“ Mit innovativen Konzepten soll den aktuellen Herausforderungen der Evangelischen Kirche Rechnung getragen werden.

Für die großen Aufgaben und Herausforderungen, die in den kommenden Monaten und Jahren anstehen, sieht er die Kirchengemeinde St. Markus gut gerüstet. „Bei allen großen Vorhaben sind Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bereits von Beginn an eingebunden worden, so dass sie gut fortgesetzt werden können.“

Pfarrer Axel Conrad wird am 23.04.2023 um 15 Uhr von Dekanin Gabriele Schwarz in der Markuskirche verabschiedet. Im Anschluss besteht Gelegenheit sich persönlich bei einem Empfang zu verabschieden.



**Die Gemeinde** Brunnenreuth hat seit 1. März Verstärkung durch Jutta Jarasch. Sie wurde 2022 in Nürnberg zur Pfarrerin ordiniert und absolvierte dort das erste Jahr ihres Probendienstes. Nun übernimmt sie auf einer halben Probendienststelle schwerpunktmäßig die Arbeit mit der jungen Generation in Brunnenreuth. Jutta Jarasch ist im Erstberuf Diplomm-Kauffrau und arbeitete rund 15 Jahre in der Industrie, bevor sie sich zum Quereinstieg in die Theologie entschloss. Nach ihrem Masterstudium der Ev. Theologie an der Universität Marburg, absolvierte sie ihr Vikariat in unserem Dekanat: in Ingolstadt St. Paulus und in Vohburg.



*Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst;  
Ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein.*

Jesaja 43, 1

Der Evangelisch-Lutherische Dekanatsbezirk  
Ingolstadt trauert um

### Wolfgang Limmer

Wolfgang Limmer war von 2001 bis 2015 Referent für Erwachsenenbildung im Evangelischen Bildungswerk und später im Evangelischen Forum Ingolstadt. Wir danken ihm für seine Arbeit und vertrauen ihn der Fürsorge Gottes an.

**Gabriele Schwarz**  
Dekanin

**Thomas Schwarz**  
Dekan

**Viele kleine Leute  
an vielen kleinen Orten,  
die viele kleine Dinge tun,  
können das Gesicht  
der Welt verändern.**